



valvescommunity®

Informationen für Kunden und Partner

Titel

HEROSE präsentiert sich auf der ACHEMA 2012

Achema

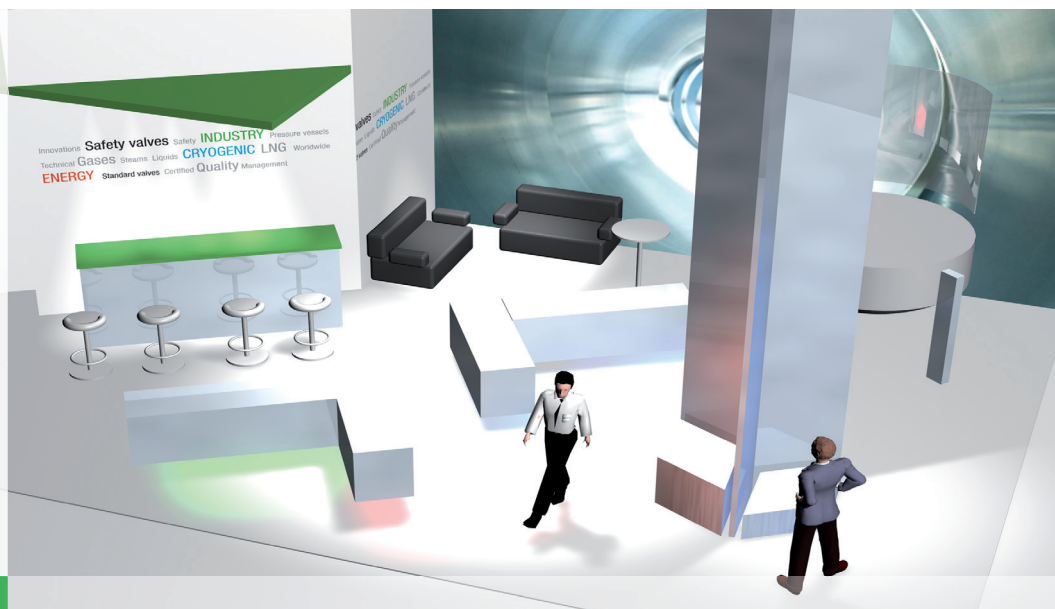
Die Messeneuheiten von HEROSE im Detail

Serie

Die Angebotsabteilung ist die technische Kundenbetreuung

Expansion

Richtfest im Juni



Editorial



Liebe Leserinnen und Leser,

wie alle drei Jahre ist dieser Termin auch 2012 wieder ganz dick in meinem Kalender eingetragen: die ACHEMA in Frankfurt am Main, die für uns die wichtigste Messe überhaupt ist. Entsprechend stark fällt das HEROSE-Team an unserem neu gestalteten Messestand aus. Auch ich werde an allen Tagen in Frankfurt anwesend sein und würde mich freuen, Sie in Halle 8 persönlich begrüßen zu können. In dieser aktuellen Ausgabe der vc zeigen wir Ihnen schon einmal unsere wichtigsten Messeneuheiten.

Mit einem Blick auf unseren Neubau, den ich von meinem Fenster aus täglich wachsen sehe, wünsche ich Ihnen einen erholsamen Sommer.

Dirk M. Zschalich
Geschäftsführender Gesellschafter

Willkommen auf der ACHEMA 2012

HEROSE präsentiert sich auf einem neu gestalteten Stand

Vom 18. bis zum 22. Juni steht das Frankfurter Messegelände wieder ganz im Zeichen der ACHEMA, der weltweiten Leitmesse für chemische Technik und Prozessindustrie. HEROSE wird wie in den Vorjahren mit einem eigenen Stand auf der Messe vertreten sein – in Halle 8, wo sich Pumpen, Kompressoren und Armaturen präsentieren. Geschäftsführer Dirk Zschalich: „Die ACHEMA ist ein Stelldichein der weltweiten Armaturenindustrie, bei dem wir natürlich nicht fehlen dürfen.“

Der knapp 80 Quadratmeter große Stand in neuem Design ist in die Bereiche CRYOGENIC, INDUSTRY und ENERGY aufgeteilt. Ständig sind mindestens fünf HEROSE-Mitarbeiter vor Ort, um Kunden zu betreuen und Fragen zu den ausgestellten Neuheiten zu beantworten. Mit drei Entwicklungen lässt HEROSE bei der kommenden ACHEMA besonders aufhorchen: Mit einem Druckaufbauregler wurde das Angebot an Armaturen für Druckbehälter komplettiert – künftig gibt es diese Armaturen bei HEROSE aus einer Hand. Im Bereich Food + Pharma

konnte mit einem Wechselkugelhahn aus Edelstahl ein weiteres Programm vervollständigt werden – das Armaturen-Angebot für Behälter, die unter die strengen Regeln der Lebensmittel- und Pharmazieordnung fallen. Und als Drittes legt HEROSE Wert auf die Präsentation des neuen Elektroantriebes im Bereich von LNG-Anlagen (siehe Ausgabe 3/2011). Mehr über die HEROSE-Messe-Neuheiten lesen Sie auf den Seiten 2 bis 4.



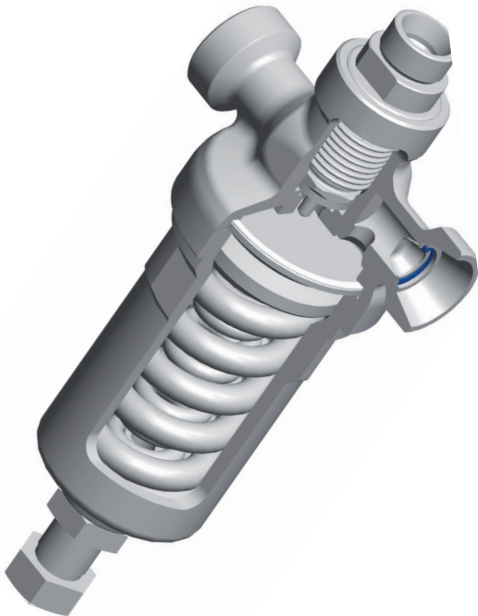
Der Hammermann am Frankfurter Messe-Eingang

Die sechs Messeneuheiten von HEROSE

Von Edelstahlvarianten, einem Trafoschieber und einem Elektroantrieb

1 Edelstahl-Druckaufbauregler

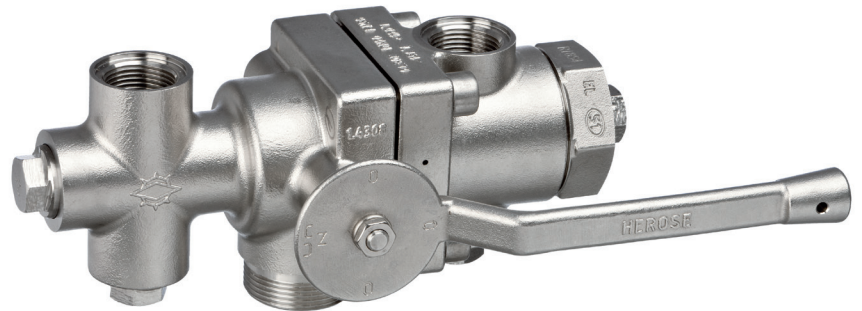
Mit dem neu entwickelten Druckaufbauregler vervollständigt HEROSE das Produktprogramm rund um den Standtank in der Tieftemperaturtechnik. Hier werden technische Gase wie z. B. Stickstoff, Sauerstoff oder Argon tiefkalt verflüssigt unter einem konstanten Druck, gelagert. Ohne zusätzliche Hilfsenergie sorgt der Druckaufbauregler dafür, dass während des gesamten Betriebes, der Tankbefüllungen und Tankentnahmen sowie den Druckausgleich infolge von Wärmeverlusten, im Tank ein konstanter Druck herrscht.



Die extremen Betriebsbedingungen von bis zu 38 bar und einer Temperatur bis -196°C werden von dem neuen Druckaufbauregler erfolgreich abgedeckt.

Als erstes Modell wird HEROSE einen Edelstahltyp mit einem Kv-Wert von $1\text{ m}^3/\text{h}$ auf den Markt bringen. Dieser ist auch für den Lebensmittelbereich geeignet. Weiterhin wird zukünftig ein Druckaufbauregler mit einem Kv-Wert von mindestens $3,2\text{ m}^3/\text{h}$ entwickelt.

Aus einer Hand gibt es nun alle Ventile für Tanks in der Tieftemperaturtechnik in bewährter HEROSE-Qualität. Damit steht Ihnen HEROSE als Komplettlieferant zur Verfügung.



2 Edelstahlwechselkugelhahn Typ 06520 / 06530

Der bewährte Wechselkugelhahn des Typs 06510 ist jetzt auch in 2 Edelstahlausführungen erhältlich. Der Typ 06520 mit Edelstahlgehäuse und Messinginnenteilen bietet sich für den Einsatz in korrosiver Atmosphäre, z.B. in

meerwassernaher Umgebung, an. Ergänzend dazu ermöglicht die Volledelstahlausführung des Typs 06530 auch den Einsatz im Lebensmittel- und Pharmaziebereich, bedingt durch seine FDA-Konformität.

3 Hochdrucksicherheitsventil Typ 06850 / 06855

Von nun an sichert HEROSE auch Drücke bis 250 bar im industriellen Sektor ab. Mit dem neuen Edelstahl-Hochdrucksicherheitsventil des Typs 06850 und 06855 baut HEROSE sein Leistungsspektrum für Sicherheitsventile weiter aus. In der ersten Version wird ein d_0 von 10 mm mit unterschiedlichen Anschlüssen realisiert.

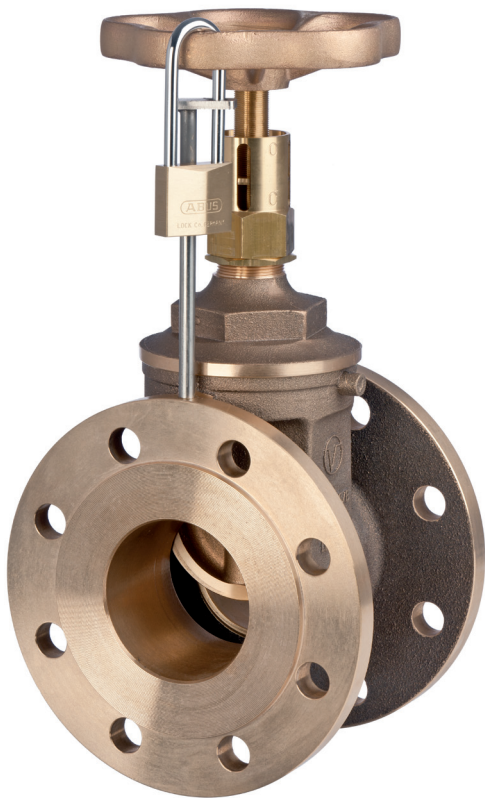
Bedingt durch seine Zulassung für Dämpfe, Gase und Flüssigkeiten und seine Volledelstahlausführung, bietet es umfangreiche Einsatzmöglichkeiten für industrielle und chemische Anwendungen.



ACHEMA 2012

HEROSE finden Sie in Halle 8, Stand G23

4 Trafoschieber Typ 09320 für den Off-Shore-Einsatz



Um in den Bereich der erneuerbaren Energien auch weiterhin Produkte zu liefern, hat HEROSE seinen Standard-schieber des Typs 09320 für Transformatoren nun auch für den Einsatz im Off-Shore Bereich ertüchtigt. Dazu zählt unter anderem, dass das komplette Gehäuse aus seewasserbeständigem Material gefertigt wird. Die Transformatoren befinden sich in sogenannten Off-Shore-Parks auf hoher See und sind somit den Witterungsbedingungen ständig ausgesetzt.

In der Welt zu Hause



HEROSE sorgt weltweit für Sicherheit im Umgang mit technischen Gasen, Dämpfen und Flüssigkeiten. Über 135 Jahre Erfahrung in der Entwicklung, der Herstellung und im Vertrieb von Armaturen mit einem hohen Maß an Innovation sowie einer modernen Fertigung mit zertifiziertem Qualitätsmanagement machen das Unternehmen mit Sitz in Bad Oldesloe zu einem der weltweit führenden Hersteller von Armaturen für industrielle Anwendungen und Tieftemperaturtechnik. HEROSE beschäftigt rund 200 Mitarbeiter und liefert in über 80 Länder.

Das HEROSE-Produktprogramm:

CRYOGENIC

- Absperr-, Regel- und Rückschlagventile sowie Füllarmaturen für die Tieftemperaturtechnik
- Sicherheitsventile für die Tieftemperaturtechnik

INDUSTRY

- Sicherheitsventile für allgemeine industrielle Anwendungen
- Industriearmaturen nach DIN-EN-Standard

ENERGY

- Spezialarmaturen für ölgekühlte Transformatoren

5 Elektroantrieb Typ 27100

HEROSE hat sein Programm der Antriebe für Absperrarmaturen um eine elektrische Antriebsreihe erweitert. Diese neue Antriebsreihe des Typs 27100 bietet den HEROSE-Kunden die Möglichkeit, Absperrarmaturen auch dort als angetriebene Armaturen einzusetzen, wo keine Druckluft für pneumatischen Antrieb zur Verfügung steht, sondern nur eine elektrische Stromversorgung.

Dies kann z. B. bei LNG-befeuerten Antriebsanlagen auf Schiffen möglich sein. Daher ist der neue Typ 27100 auch in einer seewasserbeständigen Ausführung und in unterschiedlichen Ex-Schutz-Varianten erhältlich.



6 Ventilspindel mit federgelagerter Hülse



Eine Weiterentwicklung der von uns eingesetzten Spindeln in Absperrarmaturen ist die federgelagerte Hülse. Das Design ist bereits abgeschlossen. Nun stehen noch umfangreiche Tests in der Praxis an, um sicherzustellen, dass dieses Bauteil auch unter extremsten Bedingungen hält, was es verspricht. Schon heute lassen sich entscheidende Vorteile eindeutig herausstellen. Es wurde die Teilezahl im Kegelaufbau halbiert und darauf geachtet, dass es keine „lös-baren“ Verschraubungsteile im Bereich der Kegelaufhängung mehr gibt. Zusätzlich können die Servicezeiten und -kosten zum Austausch des Kegels reduziert werden, da zum kompletten Austausch des Kegels keine zusätzlichen Werkzeuge erforderlich sind. Das neue Design ermöglicht nicht nur einen selbstständigen Ausgleich fertigungstechnischer bedingter planparalleler Abweichungen der Kegeldichtfläche und des Gehäusesitzes, sondern verhindert auch das Rotieren des Ventilkegels, welches eine Geräusch- und Verschleißreduzierung mit sich bringt. ■

Wechsel im Außendienstbüro Süd

Rainer Leistriz verabschiedet sich: Nachfolger Holger Hörth wird bereits seit



Holger Hörth (links) ist der Nachfolger von Rainer Leistriz

Beide kennen und schätzen sich bereits seit gut zehn Jahren, und so war die Übergabe des Außendienstbüros Süd von HEROSE nur eine Formsache – zumal der Vorgänger dem Nachfolger noch eine Zeit lang unter die Arme greift: Seit dem 1. April leitet Holger Hörth, 45, das Außendienstbüro Süd von HEROSE und folgt damit Rainer Leistriz, 66, der Ende Juni in den Ruhestand geht und ihn bis dahin als Berater unterstützt.

Rainer Leistriz verlässt HEROSE mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Lachend, weil er als Ruhestandler nun endlich genug Zeit hat für seine sechs Enkel und seine Hobbys Musik, Computer und Fotografieren. Und weinend, weil er es bedauert, die Entwicklung des Unternehmens künftig nur noch aus der Ferne mitzubekommen. „Als ich 1978 bei HEROSE als freier Handelsvertreter angefangen habe, beschränkte sich das Angebot auf Haustechnik. Es ist immer wieder faszinierend, zu sehen,

wie sich HEROSE zu einem weltweit führenden Anbieter für Armaturen im Tiefsttemperaturbereich entwickelt hat.“ Leistriz, der seit 2006 fest für HEROSE arbeitet, hat erheblich zu diesem Erfolg beigetragen: Unermüdlich baute er in seinem Zuständigkeitsbereich, dem neben den deutschen Bundesländern Bayern, Sachsen, Thüringen, Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland auch die Schweiz und Österreich gehörten, einen großen Kundenstamm mit annähernd 2000 Adressen auf.

Diesen Kundenstamm weiterzuentwickeln ist das Ziel von Holger Hörth. Als langjähriger Außendienstmitarbeiter der Firma Ludwig Sulzer GmbH in Freiburg, die die HEROSE-Produkte in Baden-Württemberg vertreibt, kennt er sich mit dem Portfolio der Bad Oidesloer bestens aus. Die Herausforderungen schrecken ihn nicht, auch wenn er weiß: „Es ist schon ein Unterschied, ob man in einer begrenzten Region als Handelsvertreter

Neu bei HEROSE: Die vc-Workshops

Die Termine finden Sie im Internet unter valvescommunity.com

Noch in diesem Jahr startet HEROSE unter dem Titel „valvescommunity-Workshops“ eine neue Art von Kundenschulung. Ziel ist es, neben den Vorträgen eine Austauschbörse zu bieten, in der die Teilnehmer ihre Erfahrungen und Meinungen zu den angebotenen The-

men diskutieren können – eine „Valves Community“ eben. Diese regelmäßigen Seminare zu den Themen Tieftemperaturabsper- und -sicherheitsventile sowie Industriesicherheitsventile werden in der Regel anderthalb Tage dauern. Federführend bei der Planung und Durch-

führung der Seminare wird das Qualitätsmanagement von HEROSE unter der Leitung von Thorsten Cordes sein, Unterstützung leisten der Vertrieb und die Entwicklungsabteilung. Termine und Themen finden Sie im Internet unter www.valvescommunity.com

verläuft reibunglos

Oktober 2011 eingearbeitet

unterwegs ist oder selbstständig ein sehr viel größeres Verkaufsgebiet betreut.“ Rainer Leistriz ist mit der Wahl seines Nachfolgers äußerst zufrieden: „Ich kenne Holger Hörth seit vielen Jahren und schätze seine Arbeitsweise sehr.“ Besonders der Ausbau des Geschäftes in der Schweiz und in Österreich wird für das Außendienstbüro Süd im Fokus stehen. Mit der Franz Gysi AG wurde für die Schweiz bereits eine Handelsvertretung

gefunden, für Österreich steht man kurz vor dem Abschluss, einen neuen Partner präsentieren zu können. Holger Hörth, der verheiratet ist und zwei Kinder hat, lebt in Satteldorf bei Crailsheim und somit im Zentrum seines Gebietes.

Der Übergang von Rainer Leistriz zu Holger Hörth wurde sorgfältig und über Monate vollzogen. Da Holger Hörth bereits seit dem 1. Oktober 2011 bei HEROSE angestellt ist, konnten viele

Kunden persönlich von dem Wechsel informiert werden – ungewöhnlich in einer Zeit, in der so etwas normalerweise nur per E-Mail mitgeteilt wird. Bis Ende Juni läuft die Vorstellungstour noch. Und auch danach wollen beide den Kontakt zueinander nicht verlieren. „Wenn Fragen auftauchen, helfe ich natürlich auch weiterhin“, sagt Rainer Leistriz, „und für ein gelegentliches Bierchen wird immer Zeit sein.“

Technisches Aushängeschild

Die Angebotsabteilung bearbeitet pro Jahr annähernd 6000 Anfragen

Für Menschen, denen nichts über Routine geht, wäre der Job nichts. „Morgens weiß man nie, was der Tag so alles bringt“, sagt Bernt Ohlow aus der Angebotsabteilung von HEROSE, die offiziell den Namen *Technische Kundenberatung* trägt. Er und seine Kollegen Michael Bentz und Sören Thele sind nicht nur erster Anlaufpunkt, wenn Kunden Fragen zu bestehenden HEROSE-Produkten haben. „Richtig interessant wird es, wenn neue Lösungen gefragt sind.“ Dann setzt man sich in der Regel mit dem Einkauf und der Konstruktionsabteilung zusammen und entwickelt das Verlangte. Eine Lösung, die nicht nur für den anfragenden Kunden interessant ist – sondern auch für HEROSE. „Durch unseren Dialog entstehen immer wieder neue Armaturen oder Abwandlungen von bestehenden Ventilen“, sagt Michael Bentz – und das ist positiv für das gesamte Unternehmen.

Keine Frage: Die Angebotsabteilung ist so etwas wie das Aushängeschild für die technische Kompetenz von HEROSE. Qualität und Tempo sind gefragt, wenn Kunden Hilfe benötigen – ob am Telefon oder per E-Mail. Annähernd 6000 Anfragen im Jahr müssen sorgfältig bearbeitet werden. „Besonders nach der AICHEMA hagelt es Anrufe“, weiß Bernt Ohlow, der von seinen Kollegen als der „alte Hase“ im Team anerkannt ist. Für eine effektive Kundenbetreuung haben die drei regionale Schwerpunkte gesetzt. So bedient Bernt

Ohlow Kunden aus Europa und Amerika, Michael Bentz Asien und Australien und Sören Thele Osteuropa, den Mittleren Osten und Afrika.

Grundvoraussetzung für diese Tätigkeit sind das Interesse an interkulturellen Kundenkontakten sowie absolute Produktkenntnisse und ein sehr gutes technisches Verständnis für die globalen Kundenanwendungen.

Da das Exportvolumen zurzeit einen Anteil von 70 Prozent erreicht hat und überwiegend englisch kommuniziert wird, sind gute Englischkenntnisse hier unverzichtbar. Dass die Gespräche mit den Kunden

kein unverbindliches Geplauder darstellen, zeigt folgende Zahl: „Auf 90 Prozent der Anfragen werden konkrete Angebote geschrieben“, sagt Sören Thele.

Aus der Ruhe bringen lassen sich die drei von der Denkstelle mittlerweile nicht mehr so schnell. Als aber ein Kunde kürzlich anrief und fragte, ob er ein eminent wichtiges Entlüftungsloch bei einem Sicherheitsventil zulöten dürfe, da schoss der Blutdruck doch einmal kurz hoch. „Aber zum Glück ließ sich derjenige schnell überzeugen, dass das wohl doch kein so guter Gedanke sei“, sagt Michael Bentz und schmunzelt.

Die Abteilungen
bei HEROSE

Folge 4



Das Team von der Angebotsabteilung: Michael Bentz, Bernt Ohlow und Sören Thele

„Lean Management sichert Arbeitsplätze“

Seit drei Jahren durchleuchtet HEROSE seine Geschäftsabläufe auf Effektivität und Effizienz

Wenn Mike Grimsehl früher ein Werkzeug suchte, raufte er sich schon mal die Haare: In den Schubladen seiner Abteilung lag alles wild durcheinander. Um einen bestimmten Inbus-Schlüssel zu finden, konnte es schon mal dauern. Heute ist alles aufgeräumt – und statt eines ganzen Satzes von Schlüsseln, den man nie benötigte, liegen jetzt nur noch die Größen parat, die an diesem Arbeitsplatz zum Einsatz kommen.

Was das mit Lean Management zu tun hat? Alles! Denn auch die Arbeitsplatzgestaltung gehört zu den Bereichen, die permanent auf ihre Effektivität untersucht werden. Mike Grimsehl, bis November 2011 Schichtführer CNC und seitdem mit Stefan Gil für die Umsetzung von Lean Management bei HEROSE zuständig: „Bei der Arbeitsplatzgestaltung kommen die sogenannten 5S zur Geltung: sortieren, setzen (anordnen), säubern, standardisieren, sich selbst disziplinieren.“ Werden sie konsequent angewandt, dann ist ein Ziel erreicht: Arbeitsabläufe zu optimieren, Zeit und Kosten einzusparen – ohne von den Mitarbeitern Unzumutbares zu verlangen.

Ursprung in der japanischen Autoindustrie

Wohl kaum ein Begriff war in den vergangenen Jahren so umstritten wie der des „Lean Managements“ („schlankes Management“). Wikipedia definiert ihn wie folgt: „Er bezeichnet die Gesamtheit der Denkprinzipien, Methoden und Verfahrensweisen zur effizienteren Gestaltung der gesamten Wertschöpfungskette industrieller Güter.“

Seit rund drei Jahren beleuchtet auch HEROSE seine Geschäftsabläufe nach dem Prinzip, das seinen Ursprung in den Nachkriegsjahren des Zweiten Weltkrieges bei Toyota hatte. Viele bei HEROSE betrachteten Lean Management zunächst mit einer gehörigen Portion Skepsis. Stefan Gil, verantwortlich für die Lean-Management-Umsetzung bei HEROSE, hat aber festgestellt, dass die Akzeptanz in der Belegschaft weiter zunimmt. Und das muss auch so sein. Denn ohne die aktive Mithilfe jedes Einzelnen ist Lean Management zum Schei-



Stefan Gil und Mike Grimsehl sind die Lean-Management-Beauftragten bei HEROSE



Unaufgeräumte Schubladen gibt's nicht mehr: Werkzeuge sind jetzt auf einen Blick greifbar



Vorbildliche Ordnung herrscht auch bei den Werkzeugen für die GMX-Maschinen

tern verurteilt. Gil: „Die Kollegen haben erkannt, dass Lean Management nicht nur ihre Arbeit erleichtert – wie durch die 5S –, sondern ihren Job auch sicherer macht. Denn nur wenn wir bei HEROSE fit sind für eine Zukunft, in der die Konjunkturzyklen immer kürzer werden und mehr und mehr Flexibilität verlangt wird, bleiben uns die Kunden treu.“

Neben 5S existieren weitere Werkzeuge des Lean Managements, so z. B. das „Wertstromdesign“ zur durchgängigen Prozessvisualisierung und -optimierung. Stefan Gil: „Durch kontinuierlichen Materialfluss, optimale Materialbereitstellung und Logistik sowie eine flexible Ausbildung der Mitarbeiter verringern wir die Durchlaufzeit eines Produktes erheblich. Möglich sind laut Theorie bis weit über 75 Prozent, wir sind zurzeit schätzungsweise bei 20 Prozent. Um die Lieferprobleme, die 2010 und 2011 aufgetreten sind, künftig besser abzufangen, arbeiten wir derzeit konzentriert an der Ableitung von geeigneten Maßnahmen und Werkzeugen.“

Nächster Schwerpunkt bei der Optimierung ist das Auftragsmanagement, später sollen der Entwicklungsbereich und alle administrativen Bereiche folgen. Stefan Gil und Mike Grimsehl, die durch eine externe Unternehmensberatung unterstützt werden, sind sich sicher, dass es noch einige Jahre dauern wird, bis alle gängigen Lean-Methoden und Werkzeuge implementiert sind. Aber auch danach darf niemand die Hände in den Schoß legen. Stefan Gil: „Wir haben es mit einem Prozess zu tun, der nie enden darf, der Unternehmenskultur werden muss. Denn nur wer ständig an seiner kontinuierlichen Verbesserung arbeitet, hat auch künftig eine Chance im weltweit immer härter werdenden Konkurrenzkampf!“

So erreichen Sie uns

HEROSE GMBH ARMATUREN UND METALLE

Elly-Heuss-Knapp-Straße 12
23843 Bad Oldesloe
Deutschland
Tel.: +49 4531 509-0
Fax: +49 4531 509 120
E-Mail: info@herose.com Internet: www.herose.com

Magazin bestellen: valves-community.com



HEROSE UK

HEROSE Limited in Doncaster, England, betreut HEROSE-Produkte in aller Welt – in Nordamerika, Afrika, dem Mittleren Osten, Indien, Asien und Australien. Verantwortlich ist Keith Stewart, in seinem Team arbeiten Alan Stewart, Barry Stewart, Jane Stewart und James Bowman.

HEROSE Limited

3 Lindley Road
Finningley / Doncaster
DN9 3DQ / Großbritannien
Keith Stewart
Tel.: +44 1302 773 114, Fax: +44 1302 773 333
keith.stewart@herose.co.uk
www.herose.co.uk

HEROSE China

Zhou Guoyong von Hangzhou HEROSE Valve Technology Co. Ltd betreut seit 2005 schwerpunktmäßig Key Accounts wie Air Liquide, Air Products, CIMC Enric, Chart, Taylor Wharton, Linde etc.

Hangzhou HEROSE Valve Technology Co., Ltd.

Room 708, Tower B, New City Plaza
83 Qiutao North Rd.
Hangzhou 310016, China
Zhou Guoyong
Tel.: +86 571 8698 6739, Fax: +86 571 8698 6732
gyzhou@herose.info



Von links: Alan Stewart, Barry Stewart, Jane Stewart, Keith Stewart, James Bowman



Zhou Guoyong



■ Im März war Henry McEwen vom National Board zwecks Verlängerung der UV-Zertifizierung bei HEROSE zu Gast. Neben einem viertägigen Audit, bei dem er u.a. Einblicke in das QM-Handbuch sowie generelle QM-Abläufe bekam, wurde auch bei den HEROSE-Typen 06217 und 06388 die Produktzulassung verlängert.

■ Ebenfalls im März wurde die Firma RATERMAN aus Livermore, Kalifornien, in Bad Oldesloe zur autorisierten Vertragswerkstatt ausgebildet. Tim Music und Gerald Hampton absolvierten hierzu ein dreitägiges Training bei HEROSE.

Messekalender

ACHEMA 2012

Frankfurt am Main
18. bis 22. Juni 2012

Gasworld Conference

Singapur
26. bis 28. Juni 2012

Cryogenics, Dresden

11. bis 14. September 2012

IG China, Nanjing

12. bis 14. September 2012

Rio Oil & Gas, Rio de Janeiro

17. bis 20. September 2012

GASTECH, London

08. bis 11. Oktober 2012

PCV Expo, Moskau

22. bis 25. Oktober 2012

Wir gratulieren ...

... zum **10-jährigen Betriebsjubiläum**

Kai Gruber am 1. Juni 2012

Gülsüm Kaya am 1. Juni 2012

Benedikt Langer am 10. Juni 2012

Martin Stuhr am 1. August 2012

Impressum

Herausgeber:

HEROSE GMBH, Bad Oldesloe

Verantwortlich für den Inhalt:

Volker Maaß, HEROSE GMBH

Konzept, Realisierung:

gugelot gmbh, Hamburg

Abbildungen:

HEROSE GMBH, Carsten Wurr

Alle Rechte, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten

Die nächste Ausgabe
erscheint November 2012



Das Bauschild verkündet von weit her die Neubaumaßnahme

Neubau liegt voll im Zeitplan

Richtfest für Juni geplant, Einzug im November

Der Kälteeinbruch im Februar verzögerte den Bau zwar ein wenig, aber der Rückstand ist längst aufgeholt – und die Fortschritte sind jetzt täglich festzustellen. HEROSE-Geschäftsführer Dirk Zschalich: „Wir sind voll im Plan mit unserem Erweiterungsbau. Richtfest soll im Juni sein, der Einzug dann im November.“ Mit dem Anbau wird sich die Bürofläche von HEROSE fast ver-

dreifachen. Eine Brücke aus einer Glas-Stahl-Konstruktion wird das bestehende Verwaltungsgebäude mit dem Neubau verbinden. Der Anbau bietet Platz für die Geschäftsleitung, den Einkauf und die IT-Abteilung. Auch neue Besprechungsräume mit neuester Präsentationstechnik werden geschaffen – und der Haupteingang des Unternehmens wird sich ab November ebenfalls dort befinden.



Blick auf den Neubau aus dem Büro von Dirk M. Zschalich

Gewinnen Sie einen von 3 Kindle E-Book-Readern

Die Angebotsabteilung von HEROSE Deutschland bearbeitet jährlich wie viele Anfragen?

- A** 360
- B** 3600
- C** 6000

Mailen oder faxen Sie Ihre Lösung bis zum **12. Oktober 2012**

win@valves-community.com, Fax: +49 4531 509 120

www.valves-community.com

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen



Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern einer Wetterstation

Lucien Varrassi, Cryolor, Frankreich

Michael Lietz, Hoyer GmbH, Deutschland

Susanne Hoba, Riegler & Co. KG, Deutschland

Roman Zeller, Franz Haas Waffelmaschinen GmbH, Österreich

Alain Poulet, Air Liquide Hellas, Griechenland